



## Operatoren für das Fach Sport

### 1 Operatoren zur schriftlichen Kompetenzüberprüfung

In der Regel sind die Operatoren den einzelnen Anforderungsbereichen (s. Tabelle) zugeordnet. Allerdings werden die Operatoren durch den Kontext der Prüfungsaufgabe erst konkretisiert bzw. präzisiert: durch die Formulierung bzw. Gestaltung der Aufgabenstellung, durch den Bezug zu Textmaterialien, Abbildungen, Problemstellungen usw.

Die folgenden Operatoren finden Verwendung in den Aufgabenvorschlägen im schriftlichen Abitur.

| Operatoren                          | AFB    | Definitionen  | Beispiel   |
|-------------------------------------|--------|---|--|
| <b>Analysieren/<br/>Untersuchen</b> | II–III | Unter gezielten Fragestellungen, Materialien, Sachverhalte, Elemente oder Strukturmerkmale kriterienorientiert oder aspektgeleitet erschließen und die Ergebnisse strukturiert darstellen | <b>Analysieren</b> Sie unter Zuhilfenahme der Daten in Material M1 das konditionelle Anforderungsprofil, dem ein Basketballspieler im Wettkampf genügen muss.<br><b>Untersuchen</b> Sie die verschiedenen Arten/Formen der Ausdauer im Hinblick auf ihre Bedeutung im Beachvolleyball. |
| <b>Angeben/<br/>(Be)nennen</b>      | I      | Elemente, Sachverhalte, Begriffe oder Daten ohne nähere Erläuterungen aufzählen/angeben   | <b>Nennen</b> Sie die wesentlichen Aussagen des Textes.  |
| <b>Anwenden</b>                     | II     | Einen bekannten Sachverhalt oder eine bekannte Methode auf eine neue Problemstellung beziehen   | <b>Wenden</b> Sie die Ihnen bekannten Aggressionstheorien auf das vorliegende Textbeispiel an.   |
| <b>Auswerten</b>                    | II–III | Materialien, Daten, Einzelergebnisse oder andere Elemente in einen Zusammenhang stellen und zu einer abschließenden Gesamtaussage zusammenführen  | <b>Werten</b> Sie das gegebene Material hinsichtlich ihrer zugrundeliegenden Trainingsmethode aus.   |
| <b>Begründen</b>                    | II–III | Einen angegebenen Sachverhalt auf Regeln und Gesetzmäßigkeiten bzw. Kausalbezüge zurückführen   | <b>Begründen</b> Sie mithilfe der Daten im Material die unterschiedlichen durchschnittlichen Laktatwerte.  |
| <b>Beschreiben</b>                  | I–II   | Materialien, Strukturen, Sachverhalte oder Zusammenhänge strukturiert und unter Verwendung der Fachsprache in eigenen Worten wiedergeben  | <b>Beschreiben</b> Sie den dargestellten Bewegungsablauf unter Berücksichtigung der Phasenstruktur und der Funktion der einzelnen Phasen.  |
| <b>Beurteilen/<br/>Bewerten</b>     | III    | Zu einem Sachverhalt ein selbstständiges Urteil unter Verwendung von Fachwissen und Fachmethoden formulieren und begründen  | <b>Beurteilen/Bewerten</b> Sie unter Berücksichtigung des Materials die handballspezifische Einsatzmöglichkeit der Dauer-methode.  |
| <b>Darstellen</b>                   | I–II   | Zusammenhänge, Sachverhalte oder Arbeitsverfahren strukturiert und fachsprachlich einwandfrei wiedergeben   | <b>Stellen</b> Sie drei verschiedene Methoden des Ausdauertrainings dar.   |
| <b>Deuten</b>                       | II–III | Sachverhalte in einen (kausalen) Erklärungszusammenhang bringen   | <b>Deuten</b> Sie die Entwicklung der Mitgliederzahlen des DOSB.   |



| Operatoren                               | AFB    | Definitionen   | Beispiel   |
|--|--------|--|--|
| <b>Entwickeln/<br/>Entwerfen</b>         | II–III | Nach vorgegebenen Bedingungen zu einem Sachverhalt oder zu einer Problemstellung eine Einschätzung oder ein Lösungskonzept selbstständig planen/erstellen  | <b>Entwickeln/Entwerfen</b> Sie ein Trainingsarrangement, das zu einer Verbesserung der Kraft führt.   |
| <b>Erklären/<br/>Erläutern</b>           | II     | Ein Phänomen oder einen Sachverhalt fachsprachlich verständlich (ggf. mit Bezug auf Regeln, Gesetzmäßigkeiten und Ursachen) darstellen und durch zusätzliche Informationen veranschaulichen und verständlich machen                          | <b>Erklären</b> Sie besonders geeignete Trainingsmethoden zur Verbesserung der Schnelligkeit eines Fußballspielers (Stürmers).<br><b>Erläutern</b> Sie, welche Trainingsprinzipien bei einem längerfristigen Training eines Fußballspielers zu berücksichtigen sind. |
| <b>Erörtern/<br/>Diskutieren</b>         | III    | Ein Beurteilungs- oder Bewertungsproblem erkennen und darstellen, unterschiedliche Positionen bzw. Pro- und Contra-Argumente reflektieren und abwägen sowie mit einem eigenen begründeten Sach- und/oder Werturteil als Ergebnis abschließen | <b>Erörtern</b> Sie unter Materialbezug, ob Skifahren im Sinne des Umweltschutzes verboten werden sollte.<br><b>Diskutieren</b> Sie den Stellenwert von Aggression im modernen Fußballspiel.   |
| <b>Prüfen/<br/>Überprüfen</b>            | III    | Inhalte, Sachverhalte, Aussagen, Vermutungen oder Hypothesen nachvollziehen und auf der Grundlage eigener Beobachtungen oder eigenen Wissens auf ihre sachliche Richtigkeit hin untersuchen  | <b>Prüfen/Überprüfen</b> Sie unter Berücksichtigung der im Material beschriebenen Zielsetzungen die Eignung von „Boxe Éducative“ für den Einsatz im regulären Sportunterricht.   |
| <b>Skizzieren</b>                        | I–II   | Sachverhalte, Strukturen oder Ergebnisse kurz und übersichtlich grafisch darstellen (unter Einsatz von z. B. Übersichten, Schemata, Diagrammen, Abbildungen, Tabellen)   | <b>Skizzieren</b> Sie das Regelkreismodell der Bewegungskoordination nach MEINEL/SCHNABEL.   |
| <b>Vergleichen/<br/>Gegenüberstellen</b> | II     | Nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen   | <b>Vergleichen</b> Sie die Entwicklung der Beachsportarten Beachsoccer und Beachvolleyball anhand des vorgegebenen Materials miteinander.  |



## 2 Operatoren für den Praxis-Theorie-Verbund

Die nachfolgenden beispielhaften Operatoren dienen in besonderer Weise der Kompetenzüberprüfung im Praxis-Theorie-Verbund.

| Operatoren                     | Definitionen  | Beispiel   |
|--------------------------------|---|--|
| <b>Absolvieren</b>             | Gestellte Anforderungen einer Aufgabe/Situation erfüllen  | <b>Absolvieren</b> Sie einen 100-Meter-Lauf.   |
| <b>Analysieren/Untersuchen</b> | Unter gezielten Fragestellungen, Materialien, Sachverhalte, Elemente oder Strukturmerkmale kriterienorientiert oder aspektgeleitet erschließen und die Ergebnisse strukturiert darstellen | <b>Analysieren/Untersuchen</b> Sie den vorliegenden Trainingsplan hinsichtlich der zugrundeliegenden Intentionen.      |
| <b>Angeben/(Be)nennen</b>      | Elemente, Sachverhalte, Begriffe oder Daten ohne nähere Erläuterungen aufzählen/angeben   | <b>Benennen</b> Sie verschiedene Ausdauerfähigkeiten.<br><b>Geben</b> Sie verschiedene Ausdauerfähigkeiten <b>an</b> . |
| <b>Anwenden</b>                | Verfügbare Fertigkeiten und Fähigkeiten situativ angemessen einsetzen   | <b>Wenden</b> Sie die Technik des Vh-Ük-Clears situationsadäquat <b>an</b> .   |
| <b>Begründen</b>               | Einen angegebenen Sachverhalt auf Regeln und Gesetzmäßigkeiten bzw. Kausalbezüge zurückführen   | <b>Begründen</b> Sie Ihre Aussage aus biomechanischer Sichtweise.  |
| <b>Bewältigen</b>              | Eine Situation/Aufgabe durch den Einsatz vorhandener Kompetenzen erfolgreich meistern   | <b>Bewältigen</b> Sie eine Sprintstrecke in maximalem Tempo.   |
| <b>Beschreiben</b>             | Materialien, Strukturen, Sachverhalte oder Zusammenhänge strukturiert und unter Verwendung der Fachsprache in eigenen Worten wiedergeben  | <b>Beschreiben</b> Sie den Prozess der Energiebereitstellung in der Muskelzelle beim 5.000-Meter-Lauf.                 |
| <b>Demonstrieren</b>           | Eine Bewegungslösung nach vorgegebenen oder selbst gewählten Kriterien vorführen  | <b>Demonstrieren</b> Sie die Grundtechnik des Brustschwimmens.   |
| <b>Einschätzen</b>             | Situationen, Sachverhalte, eigenes Können und eigene Möglichkeiten realistisch bewerten   | <b>Schätzen</b> Sie ihre individuelle Leistungsfähigkeit in Hinblick auf einen 1000-Meter-Lauf richtig <b>ein</b> .    |
| <b>Entwickeln/Entwerfen</b>    | Nach vorgegebenen Bedingungen oder Kriterien zu einem Sachverhalt oder zu einer Problemstellung eine Einschätzung oder ein Lösungskonzept selbstständig planen/erstellen                  | <b>Entwickeln/Entwerfen</b> Sie ein Trainingsarrangement, das zu einer Verbesserung der Kraft führt.                   |



| Operatoren                     | Definitionen  | Beispiel  |
|--------------------------------|---|---|
| <b>Erklären/<br/>Erläutern</b> | Ein Phänomen oder einen Sachverhalt fachsprachlich verständlich (ggf. mit Bezug auf Regeln, Gesetzmäßigkeiten usw.) darstellen und durch zusätzliche Informationen veranschaulichen und verständlich machen | <b>Erklären/Erläutern</b> Sie bei den zugehörigen Street-/Beach-Variationen die jeweils wesentlichen Veränderungen.                   |
| <b>Erproben</b>                | Geräte, Techniken, Bewegung durch sportliche Handlungen auf ihre Tauglichkeit bzw. Effektivität hin testen  | <b>Erproben</b> Sie vorhandene Lösungen hinsichtlich ihrer Funktionalität zur Bewältigung der Aufgabenstellung.                       |
| <b>Differenzieren</b>          | Einen Sachverhalt nach ausgewählten Aspekten charakterisieren   | <b>Differenzieren</b> Sie Muskelfasertypen nach ihren charakteristischen Leistungsmerkmalen und nennen deren Anpassungsmöglichkeiten. |
| <b>Gestalten</b>               | Vorgegebene oder selbstgewählte Aufgabenstellungen und/oder Motive bzw. Themen kriteriengeleitet bearbeiten   | <b>Gestalten</b> Sie eine Choreografie unter Berücksichtigung der vorgegebenen tänzerischen Mittel.                                   |
| <b>Herleiten</b>               | Durch die Reflexion/Analyse sportpraktischer oder theoretischer Phänomene zu Erkenntnissen gelangen   | <b>Leiten</b> Sie Bewegungskorrekturen aus der Fehleranalyse <b>her</b> .   |
| <b>Konzipieren</b>             | Einen zielgerichteten Plan nach eigenen und vorgegebenen Aufgabenstellungen entwerfen   | <b>Konzipieren</b> Sie individuell geeignete Kürübungen.  |
| <b>Organisieren</b>            | Ein Spiel, eine Übung, einen Wettkampf vorbereiten und durchführen  | <b>Organisieren</b> Sie eine geeignete Übungssituation zur Vermittlung des Give-and-Go.   |
| <b>Präsentieren</b>            | Darstellen von Ergebnissen aus Entwicklungs-, Erprobungs- oder Gestaltungsprozessen   | <b>Präsentieren</b> Sie die Ergebnisse Ihrer Gruppenarbeit.   |
| <b>Reflektieren</b>            | Prozesse, Situationen und Bewegungshandlungen hinsichtlich bestimmter theorie- oder erfahrungsbezogener Kriterien hinterfragen  | <b>Reflektieren</b> Sie Ihr sportliches Handeln in Bezug auf Ihr individualtaktisches Verhalten.                                      |
| <b>Skizzieren</b>              | Sachverhalte, Strukturen oder Ergebnisse kurz und übersichtlich grafisch darstellen (unter Einsatz von z. B. Übersichten, Schemata, Diagrammen, Abbildungen, Tabellen)                                      | <b>Skizzieren</b> Sie das Regelkreismodell der Bewegungskoordination nach MEINEL/SCHNABEL.  |
| <b>Systematisieren</b>         | Sachverhalte und/oder Kenntnisse nach ausgewählten Aspekten bündeln und ordnen  | <b>Systematisieren</b> Sie die dargestellten taktischen Verhaltensweisen nach den vorgegebenen Kriterien.                             |



| Operatoren                          | Definitionen   | Beispiel   |
|-------------------------------------|--|--|
| <b>Trainieren</b>                   | Systematische Steigerung oder Festigung der sportlichen Leistungsfähigkeit verfolgen   | <b>Trainieren</b> Sie Ihre aerobe Ausdauerfähigkeit mithilfe der Dauermethode.   |
| <b>Üben</b>                         | Kriterienbezogene Optimierung von gelernten Bewegungen   | <b>Üben</b> Sie den Topspin-Aufschlag unter Zuhilfenahme der vorgegebenen Bewegungskriterien.  |
| <b>Vergleichen/Gegenüberstellen</b> | Nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen | <b>Vergleichen</b> Sie das Basketballspiel mit dem 10.000-m-Lauf hinsichtlich der Ausdauerbelastung.<br><b>Stellen</b> Sie das Basketballspiel hinsichtlich der Ausdauerbelastung dem 10.000-m-Lauf <b>gegenüber</b> . |